

Pressemitteilung

Glasfaserausbau in Bad Homburg: GVG Glasfaser führt Bauarbeiten in Ober-Erlenbach fort

- **Ober-Erlenbach soll bis Frühjahr 2026 mit ultraschnellen teranet-Glasfaseranschlüssen versorgt sein**
- **Insgesamt werden hier knapp 2.500 Haushalte & Gewerbebetriebe angebunden**
- **Teilbereich mit knapp 100 Kundinnen und Kunden bereits fertiggestellt**

14.05.2025, Kiel/Bad Homburg. Der Ausbau mit zukunftssicherer Glasfaser im hessischen Bad Homburg vor der Höhe schreitet voran. Nachdem der Ausbau im Stadtteil Dornholzhausen in den kommenden Wochen fertiggestellt werden soll, führt die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser nun die Tiefbauarbeiten im nächsten Bauabschnitt fort: Mit ihrer Marke *teranet* wird die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser (fibre to the home – FTTH) – nun im Stadtteil Ober-Erlenbach weiterverlegt. Ein Teilbereich Ober-Erlenbachs wurde bereits im vergangenen Jahr erschlossen – hier surfen bereits knapp 100 Kundinnen und Kunden auf dem schnellen Netz.

Bis Frühjahr 2026 soll auch der östlich der Autobahn gelegene Teil Bad Homburgs komplett mit ultraschnellen Glasfaseranschlüssen der GVG-Marke *teranet* erschlossen werden. Nach Abschluss der Arbeiten in diesem Stadtteil profitieren fast 2.500 Haushalte und Gewerbebetriebe vom Anschluss an die digitale Zukunft.

Die örtliche Technikzentrale, der so genannte Point of Presence (PoP), wurde in Ober-Erlenbach bereits aufgestellt. Er befindet sich an der Straße Zum Wingert. Von hier aus verzweigen sich die Glasfaserleitungen in alle Ausbaugebiete der Stadt. In diesem Bereich wurden im Rahmen der Arbeiten an dem PoP bereits einzelne Straßenzüge erschlossen.

Die Bauarbeiten in Ober-Erlenbach werden nun durch den beauftragten Tiefbaupartner Bautech im Westen des Stadtteils südlich der Seulberger Straße fortgesetzt, bevor nach und nach weitere Straßenzüge und schließlich bis Frühjahr 2026 das gesamte Gebiet versorgt sein sollen. Insgesamt werden in Ober-Erlenbach mehr als 20 Kilometer Glasfasertrasse gebaut.

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbebetriebe möglichst schnell an das ultraschnelle *teranet*-Netz anzuschließen, werden parallel zum Bau der Glasfasertrassen auch die Glasfaserhausanschlüsse – also die Verbindungen vom Gehweg bis direkt ins Haus/Gebäude – gebaut. „Sobald die Hausanschlüsse realisiert wurden und mit dem PoP verbunden werden können, werden erste Kundenanschlüsse aktiviert“, sagt GVG-Gesamtprojektleiter Mario Schnegg. „Und eine weitere gute Nachricht: In Dornholzhausen werden wir voraussichtlich in den kommenden Wochen mit dem Glasfaserausbau fertig.“

Interessierte, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaserhausanschluss in Verbindung mit einem *teranet*-Produktvertrag entschieden haben, können dies auch jetzt noch tun. Solange die Bauarbeiten in der jeweiligen Straße noch nicht abgeschlossen sind, wird für den Glasfaserhausanschluss lediglich eine Planungspauschale von 350 Euro in Rechnung gestellt. Für alle offenen Fragen steht ein Kontaktformular unter [teranet.de](https://www.teranet.de) zur Verfügung. Dort kann auch direkt online ein passender Vertrag abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de